

Ferienbetreuung Herbst 2023

02. Oktober bis 13. Oktober 2023 - Täglich von 8 bis 16 Uhr

Dieses Betreuungsangebot richtet sich an Duisburger Grundschulkinder!

- Anmeldeschluss 06. September 2023 -

Wo?

WALSUM:

■ **GGS Breite Straße -** Rapunzel Kinderhaus e.V.

HAMRORN-

- Schule am Röttgersbach, Bilsestraße Rapunzel Kinderhaus e. V.
- Regenbogenschule, Ottostraße Rapunzel Kinderhaus e.V.
- Schule im Dichterviertel, Kampstraße
 Evangelisches Bildungswerk Duisburg

OBERMEIDERICH:

Hans-Christian-Andersen-Schule, Wiesbadener Straße - Evangelisches Bildungswerk Duisburg

HOMBERG/RUHRORT/BAERL:

- **GGS Kirchstraße** Evangelisches Bildungswerk Duisburg
- **GGS Ruhrort, Fürst-Bismarck-Straße** Evangelisches Bildungswerk Duisburg

MITTE:

- GGS Brückenstraße Caritasverband e.V.
- **GGS Tonstraße** die kurbel Oberhausen
- **GGS Mozartstraße** Stadtsportbund Duisburg e.V.

RHEINHAUSEN:

- Gerhart-Hauptmann-Schule, Breslauer Straße -Stadtsportbund Duisburg e.V.
- GGS Auf dem Berg Stadtsportbund Duisburg e.V.

SÜD:

- **GGS Am See** Stadtsportbund Duisburg e.V.
- GGS Lauenburger Allee Stadtsportbund Duisburg
- **GGS Wanheim, Am Tollberg** Rapunzel Kinderhaus e.V.

Was?

Angeboten werden neben dem täglichen Mittagessen u.a. Spiele, Sport, kreative und künstlerische Aktionen sowie Ausflüge in die nähere Umgebung.

Wer?

Die Kinder werden von pädagogischen Fachkräften und weiteren geeigneten Kräften betreut, welche von den Jugendhilfeträgern gestellt werden.

Kosten?

Die Ferienbetreuung kann wochenweise gewählt werden und ist kostenlos. Es fallen lediglich pro Tag 4 Euro für das Mittagessen an. Bei BuT-Berechtigung können diese Kosten von den Sozialleistungsträgern übernommen werden! Wichtig!

Die Anmeldung ist <u>verbindlich, verpflichtet zur</u> <u>Teilnahme</u> und erfolgt <u>digita</u>l über die Seite: <u>www.duisburg.de/ferienbetreuung</u>.

Die Platzzahl pro Standort ist begrenzt.

Eine Teilnahme am Wunschstandort ist nicht garantiert. Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Sobald die Höchstteilnehmerzahl an einem Standort erreicht ist, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Sie haben dann die Möglichkeit, Ihr(e) Kind(er) auf eine Warteliste zu setzen oder in einer anderen Maßnahme unterzubringen, sofern dort noch freie Plätze sind. Ist dies nicht möglich, besteht kein Anspruch auf einen Platz in einer Ersatzmaßnahme.

Weitere Informationen:

Frau Schneiders, Amt für Schulische Bildung Telefon 0203/283-4956



